



Die Praxis des Gerichtssachverständigen

Freitag und Samstag
22./23. November 2013



Programm

- 1 Der Weg zum öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen – Teil 1**
Bestellungsvoraussetzungen / Anforderungen / Sachgebietseinteilung
- 2 Der Weg zum öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen – Teil 2**
Antrag / Prüfungsvorbereitung / Mustergutachten / SV-Prüfung / Bestellung
- 3 Die Praxis des Gerichtssachverständigen – Teil 1**
Auftragseingang und Ladungen / Durchführung des Ortstermins / Dokumentation, Literaturnachweise / Ausarbeitung des Gutachtens / Abrechnung nach JVEG / Ergänzungsgutachten, Gerichtsverhandlung / Unterschiede zu Privat- bzw. Parteigutachten und Versicherungsgutachten
- 4 Die Erstellung eines Gutachtens**
Form und Inhalt / Grundregeln / Dokumentation von Untersuchungen / Fragerunde
- 5 Der Sachverständige im Bauprozess**
Ablauf eines Rechtsstreits unter Einbindung eines Sachverständigen / aktuelle Rechtsfragen / Prozessrecht und Haftung
- 6 Die Praxis des Gerichtssachverständigen – Teil 2**
Prüfmethoden und Prüfgeräte – Anwendungsbeispiele / Prüfmethoden – Literatur, Normen, Richtlinien / Fälle aus der Praxis – Lösungsansätze

Referenten

RA Christian Arnold

Tätigkeitsschwerpunkt Bau- und Architektenrecht, Kanzleien in München und Erding

Dipl.-Ing. Peter Arnold (Seminarleitung)

ö.b.u.v. Sachverständiger für Lichtdachbau, vorgehängte Fassaden, Fenster und Türen aus Metall; Sachverständigenbüro Peter Arnold, Kirchheim bei München

Anita Christl

IHK Schwaben, Geschäftsfeld Recht / Fair Play

Prof. Manfred Schnell

ö.b.u.v. Sachverständiger für Schäden an Fußbodenkonstruktionen (Fliesen- und Plattenbeläge, Beschichtungen, mineralische Estriche, Abdichtungen im Verbund) und Materialprüfung bauchemischer Produkte hierfür, Hochschule Augsburg, Leiter Baustofflabor

Das Seminar

Im Rahmen des zweitägigen Seminars werden fachgebietsübergreifend wichtige Themen rund um die Bearbeitung eines Gutachtens behandelt, insbesondere auch die Spezifika der Tätigkeit eines Gerichtssachverständigen. Dabei berichten zwei öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige unterschiedlicher Bestellungsgebiete, außerdem stellen wir die juristische Seite vor sowie auch die Seite einer bestellenden Institution.

Die Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an fachkundige und erfahrene Praktiker / Ingenieurinnen und Ingenieure, die eine Sachverständigentätigkeit bzw. Bestellung anstreben oder sich über die Thematik informieren möchten.

Die Praxis des Gerichtssachverständigen

Freitag und Samstag
22./23. November 2013



Hochschule
Augsburg University of
Applied Sciences

Veranstaltungshinweise

**Freitag und Samstag,
22./23. November 2013,
jeweils 9:00–17:00 Uhr**

640 Euro (nach § 4 UStG Nr. 22a fällt keine Umsatzsteuer an)

abzgl. 50 Euro Ermäßigung für Absolventen der Hochschule Augsburg sowie für IFBBA-Mitglieder

Das Seminar wird ab einer Teilnehmerzahl von 8 Personen durchgeführt.

Eine Stornierung ist bis zu vier Wochen vor dem Seminartermin möglich, danach ist die Teilnehmergebühr fällig, ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit genannt werden.

Die IBI-Seminare

Mit der IBI-Seminarreihe bieten wir in loser Folge und schwerpunktmäßig auf den Aktionsfeldern des IBI aktuelles Spezial- und Vertiefungswissen an, das eine wertvolle Ergänzung der Inhalte unserer Studiengänge darstellt.

Wir richten uns an erfahrene Praktiker der jeweiligen Fachgebiete sowie Absolventen der IBI-Studiengänge. Die Dozenten kommen vielfach aus dem IBI-Netzwerk.

Veranstalter

Hochschule Augsburg
University of Applied Sciences
Institut für Bau und Immobilie
An der Hochschule 1
86161 Augsburg
Tel. 0821/5586-3601
christine.duerrwanger@hs-augsburg.de
www.hs-augsburg.de/ibi

in Kooperation mit dem IFBBA
Institut für Baurecht und Baubetrieb
an der Hochschule Augsburg e.V.

ibi-Seminar »Die Praxis des Gerichtssachverständigen« (Freitag und Samstag, 22./23. November 2013)

Anmeldung per Fax 0821/5586-3149

Anmeldung per Mail an christine.duerrwanger@hs-augsburg.de

Titel, Name, Vorname

Telefon

Unternehmen

Fax

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

E-Mail (Anmeldebestätigung erfolgt per E-Mail)

Rechnungsadresse, falls abweichend

Mit der Speicherung meiner persönlichen Daten und der
Zusendung von Informationen durch das IBI bin ich einverstanden.